

## > Alternative Anlagen

### **Anlagen, mit denen Sie Ihr Portfolio optimal ergänzen**

Unter Alternativen Anlagen versteht die Sparkasse Schwyz AG sämtliche Anlagen, die nicht den klassischen Anlagekategorien (Liquidität, Obligationen, Aktien, Immobilien und Rohstoffe) zugeteilt werden. Diese bieten im Portfoliokontext eine interessante Ergänzung.



### Was sind Alternative Anlagen

Unter Alternativen Anlagen werden insbesondere Hedge-Funds, Private Equity, Insurance-linked Securities (ILS) oder Contingent Convertible Bonds (CoCo-Bonds) verstanden. Ziel dieser Anlagen in Kombination mit Aktien und Obligationen ist, ein von Schwankungen an den Kapitalmärkten **unabhängigeres Portfolio** zu bilden. Die Risiken der einzelnen Produkte variieren sehr stark.

**Hedge-Funds:** Kollektive Anlageinstrumente, die an den globalen Märkten investieren, sich an einer absoluten Rendite orientieren und Kapitalzuwachs anstreben. Hedge Funds setzen eine Reihe von Anlagetechniken ein, sind wenigen gesetzlichen Bestimmungen unterworfen und lassen oft nur eine begrenzte Zahl von Anlegern zu, um die Anlagestrategie flexibel zu halten.

**Private Equity:** Nicht öffentlich zugängliches Beteiligungskapital, das darauf abzielt den Wert der Unternehmen zu steigern, um sich zum späteren Zeitpunkt wieder aus dem Unternehmen zurückzuziehen.

**Insurance-linked Securities (ILS):** ILS übertragen Versicherungsrisiken an den Kapitalmarkt, deren Ereignisfall mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit und mit sehr grossem Schaden auftritt. Die Performance der Anlagen hängt vom Eintreffen (oder Nichteintreffen) eines versicherten Ereignisses ab.

**Contingent Convertible Bonds (CoCo-Bonds):** Nachrangige Schuldverschreibungen, welche automatisch von Fremd- in Eigenkapital gewandelt oder abgeschrieben werden, wenn zu einem bestimmten Zeitpunkt die im Vorfeld definierten Bedingungen (z.B. Unterschreitung Eigenkapitalgrenze) eintreten.

### Für wen eignen sich diese Produkte

Diese komplexen Produkte eignen sich für **Anleger, welche eine Ergänzung für ihr Anlage-depot suchen**. Dabei müssen sie einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont haben.



## Mögliche Vorteile

- > Längerfristig attraktives Renditepotenzial
- > Tiefe Korrelation zu den herkömmlichen Finanzmärkten
- > Möglichkeit in sonst schwer zugängliche Anlageklassen zu investieren
- > Durch Anlagefonds aktives Management

## Mögliche Nachteile/Risiken

- > Marktrisiken
- > Geringe Regulierung und Transparenz
- > Bewertungs- und Liquiditätsrisiko

## Anlegerprofile

Typischer PRC (product risk classification): 4 - 7



Empfohlene Anlagedauer: mindestens 5 Jahre



### Analyse

Für interessierte Anleger steht eine grosse Palette von verschiedenen Anlagelösungen zur Verfügung. **Markteinschätzungen, Diversifikation** innerhalb der Alternativen Anlagen sowie das **Produkteverständnis** sind zentrale Punkte der Analyse.



### Investitionsdauer

Alternative Anlagen gelten generell als **mittel- bis langfristige** Ergänzungen im Anlagedepot.



### Kauf

Einen Auftrag zum Kauf können Sie entweder Ihrer persönlichen **Kundenberaterin** oder Ihrem **Kundenberater** telefonisch mitteilen oder diesen direkt im **e-Banking** erfassen. Vor dem Kauf sollten Sie sich über Chancen, Risiken und Kosten der entsprechenden Anlage im Klaren sein.



### Verkauf

Der Verkauf erfolgt wiederum über Ihre **Kundenberaterin** oder Ihren **Kundenberater** oder mittels Auftrag im **e-Banking**. Möglicherweise kann der Verkauf einige Zeit beanspruchen, da die Handelbarkeit von einzelnen Produkten eingeschränkt sein kann (Liquiditätsrisiko).